

Protokoll

1.° Mitgliederversammlung 2022 des Landesverbandes SAPV Bayern e.V.

Ort: Augsburg, Augustanasaal
 Datum: 10. Mai 2022
 Uhrzeit: 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste
 Anlage: Präsentation des Vorstands (Auszug, ohne Benchmarking-Folien der AG KTR)
 Protokollant: Annette Becker-Annen

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung durch den Vorstand und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2	Begrüßung/Vorstellung der neuen SAPV-Teams	2
TOP 3	Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung	2
TOP 4	Tätigkeitsbericht des Vorstands	2
TOP 5	Bericht des Schatzmeisters	2
TOP 6	Bericht der Kassenprüfer	4
TOP 7	Entlastung des Vorstands	4
TOP 8	Bericht zum aktuellen Stand des Bundesrahmenvertrag (BRV) SAPV	4
TOP 9	Bericht zum aktuellen Stand des Datenträgeraustausch-Verfahren (DTA)	4
TOP 10	Neuwahl LSB-Vorstand	4
TOP 11	Neuwahl der LSB-Kassenprüfer*innen	4
TOP 12	Berichte aus den Arbeitsgruppen	4
	- AG Kostenträgerrechnung (I. Fackler-Schwalbe, J. Eberhardt)	
	- AG Qualitätsmanagement (B. Gerhard, J. Eberhardt,)	
TOP 13	Sonstiges	6
TOP 14	Terminierung nächste Mitgliederversammlung	7

Anlage:

<p>TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand und Feststellung der Beschlussfähigkeit</p>
<p>→ Fr. Dr. Föller begrüßt die Mitglieder: die Versammlung ist beschlussfähig, anwesend sind 36 Stimmberechtigte. 68 Teilnehmer aus 36 Teams sind vertreten.</p> <p>→ Herr Gregor Sattelberger nimmt quarantänebegründet via ZOOM-Videokonferenz (hybrid dazugeschaltet), an der Mitgliederversammlung bis zur Neuwahl des LSB-Vorstands teil. Er ist nicht an den Abstimmungen beteiligt.</p> <p>→ Fristgerechte Einladung mit Datum vom 14.04.2022 wird festgestellt.</p> <p>→ Die Tagesordnung wird bekannt gegeben, folgende Tagesordnungspunkte wurden nach Versand der Einladung ergänzt, unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Punkt 9: „Datenträgeraustausch-Verfahren (DTA)“ ○ Punkt 10: „Kandidatenliste“. Frau Rosmarie Gebert wurde als weitere Kandidatin für die Vorstandswahl aufgenommen. Die diesbezügliche schriftliche Information aller Mitglieder erfolgte am 29.04.2022 (Ergänzung zu LSB-Info: 18-22: Aktualisierte Kandidatenliste VS-Wahl am 10.05.2022). ○ Punkt 13 „Sonstiges“: Zwei Fragstellungen aus den Teams. <ul style="list-style-type: none"> -1. Eingabe Team Palliativo: Offene Stellen der Profession Medizin, mögliche Strategien in der Nachbesetzung? -2. Eingabe Team Neustadt/Waldnaab: Versorgung eines Patienten, der im europ. Ausland GKV-versichert ist.
<p>TOP 2 Begrüßung/Vorstellung der neuen SAPV-Teams</p>
<p>→ SAPV-Team „LMU“/München, mit der ärztlichen Leitung Prof. Dr. Dr. Berend Feddersen, ist seit 10/2021 ordentliches Mitglied.</p> <p>→ SAPV-Team „PalliVIVO“/Bamberg, mit der ärztlichen Leitung Dr. Jörg Cuno, ist seit 01/2022 Mitglied im Landesverband.</p> <p>Beide Teams lassen sich heute entschuldigen.</p>
<p>TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung</p>
<p>Das Protokoll vom 05.10.2021 wird mit 36 Stimmen angenommen.</p>
<p>TOP 4 Tätigkeitsbericht des Vorstands</p>
<p>Der Vorstand berichtet über folgende Tätigkeiten und führt diese weiter aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> → 7 Vorstandssitzungen, diverse Video-/Telefonkonferenzen seit 11/2021 → 8 Regionaltreffen im Jahr 2022 → Engagement innerhalb der Coronapandemie → Mitarbeit am Bunderahmenvertrag SAPV, Telefon-/Videokonferenzen, Abstimmungen mit Leistungserbringern → BAG-SAPV: Montags-Meetings, Telefonkonferenzen → Komplexe Thematik Bundesknappschaft: Gespräche/Telefonate mit den betroffenen Mitgliedern, enger Kontakt mit den betreffenden Teams, wiederholt Einholung juristischer Expertisen, Korrespondenzen → Termine, Gespräche und Telefonate im Rahmen der Mitgliederbetreuung → Projekt: Patienten-Evaluationsprojekt mit Aufbau eines bayerischen Landesregisters → Mitarbeit in Arbeitsgruppen des Expertenkreises Hospiz- und Palliativversorgung (StMPG) <ul style="list-style-type: none"> ○ AG 5 „Ambulante Hospiz- und Palliativversorgung“ (G. Sattelberger) ○ AG 6 „Innovative Hospiz- und Palliativversorgung“ (J. Eberhardt) → Kommunikation und Treffen Ministerium StMPG → Kommunikation und Treffen ARGE der Kostenträger → Online-Veranstaltung: Fachlicher Dialog rund um §217 für die bayerischen SAPV-Teams am 04.03.2022, mit 290 Teilnehmern

→ In aktueller Vorbereitung: Fortbildungstag für die bayerischen SAPV-Teams in Nürnberg „Ambulante hospizliche Begleitung und Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung“ – geplant am 20.05.2022

TOP 5 Bericht des Schatzmeisters

→ Herr Axel Haendle präsentiert den **Jahresabschluss 2021**

Jahresabschlussbericht 2021

Vermögensstand		01.01.2021	112.515,94 €
		31.12.2021	110.872,63€
Veränderung			- 1.643,31 €
Budgetplan		Wirtschaftsplanung 2021	- 9.250,00 €
Abweichung (Ist Plan)			7.606,69€

Einnahmen – Ausgaben 2021

Einnahmen	Jahresbeiträge	135.600,00 €
	Spenden	1.350,00 €
	Verkauf EDV	300,00 €
	Gesamteinnahmen	137.250,00 €
Ausgaben	AG Aufwendungen GF	96.409,34 €
	Büromiete	1.932,00 €
	Projekt Datenevaluierung	20.522,50 €
	Beiträge (BAG, DPG)	1.350,00 €
	Auslagen/Reisekosten Vorstand und GF	1.754,95 €
	Fortbildungen GF	4.329,00 €
	Rechtsberatungskosten	3.415,30 €
	Steuererklärung 2018-2020	3.373,35 €
	Sonstiges	5.806,87 €
	Gesamtausgaben	138.893,31 €

→ und die **Wirtschaftsplanung SAPV Landesverband Bayern 2022 (I)**

Einnahmen	
Beitrag	141.100 €
47 ordentliche Mitglieder	141.000 €
1 außerordentliches Mitglied	100 €
gesamt	141.100 €

Wirtschaftsplanung SAPV Landesverband Bayern 2022 (II)

Ausgaben	
AG-Aufwand GF	99.000 €
Lohnbüro	1.000 €
Beitrag BAG-SAPV	1.350 €
Telekom/ Internet-Dienste	2.000 €
Reisekosten GF und Vorstand	3.500 €
Miete	2.000 €
Sonstige	2.000 €
Anpassungen Homepage/ Öff.Arbeit	2.000 €
Rechtsberatungen	3.000 €
Ergänzung Hardware GF	1.000 €
Steuerberatungskosten	1.500 €
Fortbildung GF	4.500 €
Projekt Datenevaluierung	10.000 €
	gesamt 132.850 €
Überschuss	8.250 €
Kontostand 31.12.2021	110.872 €

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

- Frau Dr. Matz und Frau Münz sind anwesend. Frau Dr. Matz berichtet detailliert über die erfolgte Kassenprüfung für den Zeitraum 1.1.2021 bis 31.12.2021. Die Prüfung fand am 28.04.2022 in Erlangen statt.
- Es ergaben sich innerhalb der Prüfungen keine Beanstandungen. Der Bericht der Kassenprüfer liegt dem Protokoll als Anlage bei (s. Präsentation, Folie Nr. 2).
- An die Kassenprüfer ergeht ein Dank für Ihre durchgeführte Prüfung.

TOP 7 Entlastung des Vorstands

- Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstands.
- Der Entlastung stimmen 33 der 36 anwesenden Stimmberechtigten zu. 3 Vorstandsmitglieder, die selbst stimmberechtigt und anwesend sind, stimmen nicht mit ab, da sie sich nicht selbst entlasten können.

TOP 8 Bericht zum aktuellen Stand der Verhandlungen zum Bundesrahmenvertrag SAPV

Frau Dr. Almut Föllner berichtet über den aktuellen Sachstand:

- Dissente Punkte müssen im sogenannten Schiedsverfahren geeint werden.
- Schiedsordnung wurde verabschiedet.
- Hr. Prof. Dr. Peter Wysk/Berlin wurde durch die Aufsichtsbehörde (BAS) als Schiedsperson benannt (ehemaliger Richter des Bundesverwaltungsgerichtes mit dem Schwerpunkt Gesundheitsverwaltungsrecht).
- Stellungnahmen der Verhandlungspartner (GKV-Spitzenverband und der maßgeblichen Spitzenorganisationen der Hospizarbeit und Palliativversorgung auf Bundesebene) liegen vor.
- Festgelegt wurde der 24.05.2022. Dieser Tag ist der erste von 3 möglichen Verhandlungstagen.

- Sofern es zu keinen Einsprüchen kommt, geht Herr Prof. Wysk von einem einzigen Verhandlungstag aus. Strittige Punkte müssen hier eine Einigung erfahren, sonstige inhaltliche Punkte sind nicht mehr veränderbar.
- Dann könnte, nach einer offiz. Veröffentlichung im Bundesanzeiger, der BRV-SAPV ggf. im Laufe des Sommers in Kraft treten.
- Die Kostenträger „stehen in den Startlöchern“, planen dementsprechend eine zeitnahe Umsetzung und wollen innerhalb eines Jahres mit den Leistungserbringern in BY ins Gespräch gehen.
- Skizziert wird:
 - im BRV sind feste Inhalte deutschlandweit vorgeschrieben
 - auf Länderebene kann ggf. die Ausführungsart mit der ARGE besprochen werden: Standards, Formulare, Ausfüllanleitungen, Assessmentbogen, Leistungsnachweis, etc.
- Sobald neuere Kenntnisse vorliegen, werden diese über die LSB-Geschäftsstelle mitgeteilt.
- Es folgt ein Austausch unter den Mitgliedern.
- Fr. Dr. Fölller erläutert die Inhalte von Koordination und Teilversorgung des aktuellen bayerischen SAPV-Mustervertrages, verweist auf die Inhalte/Definitionen der GBA-RL §5, Abs. 3.
- Aufgezeigt werden die differenten Modifikationen innerhalb der bayerischen Musterverträge. Es gibt Teams, die dürfen 1x beraten...andere bis zu 60x, ähnliches gilt für die Leistungsinhalte der Koordination und/oder TV (Folie Nr. 8-9).
- Der BRV-SAPV soll hier eine bundesweite Klarheit schaffen.
- Die sich hieraus ableitenden Fragestellungen an die Teams bzw. an die Geschäftsführung der Teams werden im beigefügten Anhang, im Umlaufverfahren, separat zur Protokollerstellung, adressiert.

TOP 9 Bericht zum aktuellen Stand des Datenträgeraustausch-Verfahren (DTA)

Besprechung LSB mit ARGE vom 25.04.2022.

- Zusätzliche Ziffern für das Positionsnummern-Verzeichnis wurden seitens der Kostenträger in Bayern beantragt. Ein erster Entwurf liegt vor und wurde mit vielen LSB-seitigen Eingaben/Fragen an die ARGE zurückgesendet.
- ARGE verweist darauf, dass die SAPV-Verordnung und der Leistungsnachweis (papiergebunden) bis auf weiteres „noch“ postalisch ergänzend zum DTA den Kostenträgern übersendet werden muss (Folie Nr. 10)

TOP 10 Neuwahl LSB-Vorstand

Der **Wiederwahl für ein Vorstandsamt** im Landesverband stellen sich:

- Dr. Fölller Almut, derzeit Vorsitzende des LSB
- Haendle Axel, derzeit Schatzmeister des LSB

Aus dem LSB-Vorstand werden **verabschiedet**:

- Sattelberger Gregor, derzeit 1. stellvertretender Vorsitzender des LSB
- Eberhardt Jörg, derzeit 2. stellvertretender Vorsitzender des LSB

Die **neuen Kandidaten** stellen sich persönlich vor. Kandidatenliste, alphabetisch gelistet:

- Dr. Fölller Almut (Medizin)
- Gebert Rosmarie (Soziale Arbeit)
- Haendle Axel (BWL)
- Münz Silke (Pflegermanagement/Wirtschaftswissenschaften)
- Rössle Matthias (Pflege, Diakon, KH-Betriebswirt)
- Rössler Martina (Medizin)

Frau Dr. Heidi Massinger-Biebl wird einstimmig zur **Wahlleiterin** bestellt.

- Die Mitglieder stimmen einstimmig einer geheimen Vorstands-Wahl zu.
- 36 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, Vertretungsvollmachten liegen im Einzelfall vor.
- Jeder Stimmberechtigte hat im Vorfeld gegen Unterschrift jeweils einen farbigen Zettel pro Wahlgang erhalten. Jeder Wahlgang/pro zu besetzendes Amt hat einen andersfarbigen Zettel.
- Gewählt ist der/der Kandidat*in, welche(r) mehr als 50% der JA-Stimmen erhält.

- Enthaltungen sind zulässig und werden, wie auch ungültige Stimmen gezählt, ebenso wie Nein-Stimmen ausgezählt und dokumentiert werden.
- Sollte bei mehr als 2 Kandidierenden keiner mehr als 50% der gültigen JA-Stimmen erhalten, erfolgt eine Stichwahl.
- Die Wahl wird wirksam mit der Annahme-Erklärung der Kandidatin/des Kandidaten.

Der Wahl **zur/m Vorsitzenden des Landesverbands** stellt sich Dr. Almut Fölller. → Abstimmungsergebnis:

- 35 Stimmen für Frau Dr. Almut Fölller
- 1 Enthaltung
- Damit ist Frau Dr. Almut Fölller mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Frau Dr. Fölller nimmt die Wahl an.

Der Wahl **zur/m 1. stellvertretenden Vorsitzenden** des Landesverbands stellen sich Herr Matthias Rössle und Frau Martina Rössler. → Abstimmungsergebnis:

- 20 Stimmen für Herrn Matthias Rössle
- 15 Stimmen für Frau Martina Rössler
- 1 Enthaltung
- Damit ist Herr Matthias Rössle mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Herr Rössle nimmt die Wahl an.

Der Wahl **zur/m 2. stellvertretenden Vorsitzenden** des Landesverbands stellen sich Frau Rosmarie Gebert und Frau Martina Rössler. → Abstimmungsergebnis:

- 19 Stimmen für Frau Rosmarie Gebert
- 16 Stimmen für Frau Martina Rössler
- 1 Enthaltung.
- Damit ist Frau Rosmarie Gebert mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Frau Gebert nimmt die Wahl an.

Der Wahl der **Schriftführerin** des Landesverbands stellen sich Frau Silke Münz und Frau Martina Rössler.

→ Abstimmungsergebnis:

- 27 Stimmen für Frau Silke Münz
- 9 Stimmen für Frau Martina Rössler
- Keine Enthaltungen
- Damit ist Frau Silke Münz mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Frau Münz nimmt die Wahl an.

Der Wahl zum **Schatzmeister** des Landesverbands stellt sich Axel Haendle. → Abstimmungsergebnis:

- 35 Stimmen für Herrn Axel Haendle
- 1 Enthaltung
- Damit ist Herr Haendle mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Herr Haendle nimmt die Wahl an.

→ Der neue Vorstand nimmt sein Amt sofort auf.

TOP 11 Neuwahl der LSB-Kassenprüferinnen

Nachdem bei zwei Kandidaten zwei Ämter zu besetzen sind, stimmen die stimmberechtigten Mitglieder einstimmig zu, dass die Wahl der beiden LSB-Kassenprüferinnen im Block und per Akklamation stattfindet.

Der Wahl zur Kassenprüferin des Landesverbands stellen sich Frau Elisabeth Kobler und Frau Dr. Susanne Matz.

→ Abstimmungsergebnis:

- 36 Stimmen für Frau Elisabeth Kobler und Frau Dr. Susanne Matz
- Keine Enthaltungen
- Damit sind beide mit der absoluten Mehrheit der Stimmen gewählt.

Frau Kobler und Frau Dr. Matz und nehmen die Wahl an.

TOP 12 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppenleiter stellen die Zwischenstände ihrer Arbeit bzw. die Ergebnisse vor. Folie Nr. 15-24.
AG Kostenträgerrechnung (KTR)-Bericht erfolgt durch Herr Jörg Eberhardt (Frau Dr. Fackler-Schwalbe ist urlaubsbedingt abwesend):

- An der Benchmarking-Abfrage 2021 für das Kalenderjahr 2020 haben deutlich mehr Teams teilgenommen. Ein Dank an die Teilnehmenden wird ausgesprochen. An dieser Stelle erfolgt der Hinweis auf den aktuellen Start der nächsten Benchmarking-Abfrage 2022, Ende des Sommers. Um eine vielfache Beteiligung wird gebeten.
- Die AG hat u.a. die Stärkung des Verbandes zur Zielsetzung; die Kostenträger verfügen über vielfältige Erkenntnisse – die sie dem LSB und den Teams nicht zur Verfügung stellen werden.
- Erleichterung bzw. Standardisierung des internen Controllings, Eingruppierungsempfehlungen für Personal, Überblick über den Anteil der Versorgungen im Versorgungsgebiet, Anzahl versorgte Patienten, Teamstärke, Anteil und Höhe der Personal-/Sachkosten, Gehaltskosten/-Eingruppierung.
- Bei den Abfragen zur Erstellung des Benchmarkings, wird wie gehabt im Clubmodell verfahren - nur, wer Daten einreicht, bekommt auch das Ergebnis zurück.
→ Hinweis: die in der MV gezeigten KTR-Benchmarking-Folien sind nicht Bestandteil des Protokolls.
- Schnittstellen zur AG Qualitätskriterien werden aufgezeigt

AG Qualität-Bericht durch Frau Dr. Gerhard, Herr Jörg Eberhardt. Aktuell arbeiten 15 Teams in dieser AG mit.

- Die Struktur des bisher abgebildeten QM-Themenkataloges wird aufgezeigt, welcher allgemeine und individuelle Mindeststandards für SAPV-Teams abbildet und einer kontinuierlichen Weiterentwicklung unterliegt. Dieser wird den SAPV-Teams zur Selbstevaluation zur Verfügung gestellt und findet sich hinterlegt im internen Mitgliederbereich der LSB-Homepage, unter der Rubrik Qualitätsmanagement.
- Diese QM-Kriterien (Muss- und Kann-Leistungen) wurden auf einen größtmöglichen vergleichbaren Nenner gebracht, im Sinne einer gemeinsamen Konsensfindung.
- Gemeinsame Standards, die auf einem hohen Qualitätsniveau in der Patientenversorgung flächendeckend erbracht werden, dienen auch der Argumentation den Kostenträgern gegenüber in den anstehenden Verhandlungen im Zusammenhang mit dem BRV-SAPV.
- Auch Teams, die neu in die Leistungserbringung einsteigen, können von dieser AG-Arbeit profitieren. Hier sind die Mindeststandards, welche zu erfüllen sind, abgebildet.

TOP 13 Sonstiges

Fragestellungen aus den Teams?

1. Eingabe Team Fürth, Hr. Dr. Roland Hanke:

- Bezugnehmend auf die Vorstellung der SAPV-Kriterien durch die AG Qualität erfolgt die Frage, ob diese an die Uni Erlangen zur Veröffentlichung weitergegeben werden könnten?

Begründung:

Die Aufstellung könnte dazu dienen, das mögliche Leistungsspektrum der ambulanten Versorgungsschiene abzubilden. Der große Teil der forschenden und teilnehmenden Kollegen kommt aus dem stationären Bereich und ist immer wieder heftig erstaunt, was ambulant alles ermöglicht wird.

ANTWORT: In der AG Qualität AG könnte eine adaptierte Auflistung erarbeitet werden, die dann weitergegeben werden könnte.

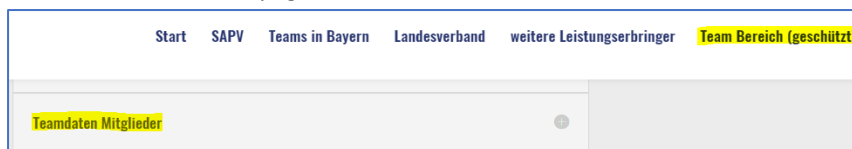
2. Eingabe Team Palliativo, Schweinfurt wird auf Wunsch von Hr. Gregor Stacha vorgezogen. Folgende Fragen werden formuliert:

- Wie gelingt es zukünftig offene Stellen insbesondere der Profession Medizin (Pflege) zu besetzen? Die Thematik wurde in den 8 stattgefundenen Regionaltreffen diskutiert.

- Wie können mögliche Strategien transparent entwickelt werden, um die Aufmerksamkeit auf das Tätigkeitsfeld der SAPV zu lenken? Ärztlicher Nachwuchs,...? Alle Teams werden zwangsläufig damit konfrontiert werden.
- Bildung einer Arbeitsgruppe (AG) wird vorgeschlagen.
- Einwurf von Fr. Dr. Dietz-Laukemann/Oberhaching es braucht ebenso Pflegekräfte, auch hier sind Stellen vakant.
- Herr Stacha spricht sich zur Bildung einer eignen (Unter-) Arbeitsgruppe „Qualität“ nur für dieses Thema aus. Diese AG könnte eine Schnittstelle zur AG Qualität abbilden.
- Interessierte können sich ab sofort entweder bei Hr. Stacha (stacha@palliativo.de) und/oder in der LSB-Geschäftsstelle melden.

3. Eingabe Team Straubing, wird aufgrund der Abwesenheit von Fr. Griesbeck, durch Fr. Dr. Föller vorgetragen:

- Die anwesenden Mitglieder stimmen einstimmig zu, dass eine aktuelle Auflistung der Hauptansprechpartnern der Teams (wie Arzt/Pflege, E-Mailadressen, Telefonnummern des Büros) im internen Mitgliederbereich der LSB-Homepage für eine bessere Erreichbarkeit untereinander, eingestellt werden darf.



4. Eingabe Team Neustadt/Waldnaab: Gibt es Erfahrungen im Genehmigungsprocedere, sofern ein Patient, der scheinbar im europäischen Ausland gesetzlich krankenversichert ist, eine SAPV-Versorgung benötigt → Behandlung – ohne Genehmigung?
Konkrete Beispiele aus anderen Teams liegen nicht vor. Es ergeht der Hinweis, sofern die AOK hier nicht als „ggf. vermittelnder“ Ansprechpartner zur Verfügung steht, sich an das Sozialamt, Sozialdezernat am Wohnort des Patienten zu wenden.

TOP 14 Terminplanung

Nächste Mitgliederversammlung:

- **Termin: 22.11.2022, 14:00 Uhr auf Wunsch der Mitglieder im Online-Format (ZOOM-Meeting).**
- **Informationen-/Abstimmungen zum BRV-SAPV → Weitere Terminplanung:**
- Frau Dr. Föller schlägt eine prospektive feste Terminplanung ab Oktober 2022 vor, um notwendige Abstimmungen und für die Teams wichtige Informationen zum BRV zeitnah sicherzustellen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen, ggf. werden die schon geplanten und terminierten Regionaltreffen im 2. Halbjahr 2022 entfallen.
- Online-Treffen, mittels ZOOM-Meeting:
- **Jeder 1. Dienstag im Monat (Ausnahme Feiertag, Schulferien).**
- **Start: 04.10., 08.11., 06.12. und 10.01.2023**
- **Uhrzeit: ab 15:00 Uhr**
- ZOOM-Link wird vorab an alle Mitglieder versendet werden.

16:00 Uhr Verabschiedung der Teilnehmer.